



## TAGESFAMILIEN

KIBAL  
Verein familienergänzende  
Kinderbetreuung Amt Laupen  
3177 Laupen

# Pädagogisches Konzept in der Tagesfamilie

## Einleitung

Die Tageseltern handeln nach den Grundsätzen des pädagogischen Konzeptes.

Im Konzept wird der Ausdruck „Tageseltern“ verwendet. Dabei ist die Person gemeint, die vom Verein KIBAL angestellt ist; in den meisten Fällen die Tagesmutter.

## Ziel und Zweck

Das pädagogische Konzept dient als Wegweiser im Betreuungsalltag. Die Tageseltern bekommen dadurch Sicherheit und einen Leitfaden an dem sie sich orientieren können. Dies trägt zur Professionalisierung der Tätigkeit als Tageseltern bei.

## Grundhaltung

Die Kinder werden durch die Betreuung in einer Tagesfamilie in ihrer geistigen, emotionalen und körperlichen Entwicklung begleitet und unterstützt. Die Tagesfamilie ist ein Ort der Begegnung und der Geborgenheit, wo die Kinder ihre Bedürfnisse nach sozialem Zusammenhalt und nach Selbstständigkeit ausleben können. Das Wohlbefinden der Kinder, gegenseitiges Vertrauen und Respekt stehen im Vordergrund. Ein Gleichgewicht zwischen Ruhe und Aktivität in der Tagesstruktur hilft den Kindern ihre innere Balance zu finden und am Abend ausgeglichen nach Hause zu gehen.

Der Ausgangspunkt der täglichen Arbeit mit den Kindern ist der jeweilige Entwicklungsstand und die momentane Lebenssituation. Die Tageseltern nehmen Impulse der Kinder auf und gehen flexibel auf die Tagesgeschehnisse ein.

Die Hauptaufgabe der Tageseltern ist es, die Selbst- Sozial- und Sachkompetenzen der Kinder zu fördern und die Kinder zu begleiten.

## Selbstkompetenz

Das Verantwortungsbewusstsein und die Selbstsicherheit des Kindes werden durch individuelles Begleiten zur Selbstständigkeit gefördert. Die Tageseltern schaffen Raum zur Entwicklung und unterstützen die persönlichen Stärken des Kindes.

Das bedingt, dass die Kinder ihre eigenen Ideen, Fantasien und Wünsche in einem sinnvollen vorgegebenen Rahmen umsetzen und verwirklichen können und dass sie Gelegenheit bekommen, ihren Bewegungsdrang zu stillen und Sinneserfahrungen zu machen. Die Tageseltern gehen auf die Bedürfnisse der Kinder ein und helfen ihnen, ihre Ideen selbst umzusetzen. Neben den Freiräumen erhalten die Kinder klare Grenzen, die das Zusammenleben ermöglichen.

## Sozialkompetenz

Die Tageseltern helfen den Kindern, im rücksichtsvollen Umgang miteinander und mit offener und zielführender Kommunikation dem Gegenüber wertschätzend zu begegnen.

Das bedingt, dass die Kinder in Gruppen spielen und Erfahrungen sammeln können und dass sie Gelegen-

heit bekommen, Freundschaften aufzubauen und zu pflegen. Dadurch erwerben die Kinder zunehmend die Fähigkeit, sich in Gruppen einzufügen und wohl zu fühlen und sich altersentsprechend zu verhalten.

### Sachkompetenz

Die Kinder bekommen Gelegenheit den Wissensdurst zu stillen und ihr Wissen über für sie interessante Themen zu erweitern.

Das bedingt, dass die neugierige, fragende und lernfreudige Haltung der Kinder mit Büchern, Gesprächen und Erlebnissen unterstützt und gefördert wird. Die Anliegen und Fragen der Kinder werden ernst genommen und beantwortet.

### Umgang mit Schwierigkeiten und Entwicklungskrisen

Durch die tägliche objektive Beobachtung der Kinder kennen die Tageseltern den jeweiligen Entwicklungsstand jedes Kindes. Sie unterstützen die Kinder in ihrem Prozess des Werdens, nehmen ihre Persönlichkeit wahr und achten diese.

Entwicklungskrisen und Schwierigkeiten, die die Tageseltern beobachten, nehmen sie auf und unterstützen das einzelne Kind innerhalb der Familie spezifisch. Sie geben dem Kind die Möglichkeit, sich auf eine spielerische Art weiter zu entwickeln und mit Spass und Freude zu lernen. Die Tageseltern trennen zwischen schwierigem Verhalten des Kindes und seiner Person.

Schwierigkeiten der Kinder, die im Alltag nicht oder nur teilweise gelöst werden können, werden durch Einbezug der Eltern transparent gemacht. Miteinander wird versucht, das Kind in seiner Persönlichkeit und mit seinen Stärken und Schwächen zu verstehen und zu unterstützen. Im Gespräch wird versucht, Lösungsansätze zu finden, welche dem Entwicklungsstand des Kindes entsprechen und den Eltern und Tageseltern sinnvoll erscheinen. Bei Bedarf wird die Vermittlerin beigezogen.

### Eingewöhnung

Der Verein verlangt zu Beginn jedes Betreuungsverhältnisses eine Eingewöhnungsphase, die sich nach dem Merkblatt „Eingewöhnung in der Tagesfamilie“ richtet.

### Tagesablauf und Rituale

Der Tagesablauf wird in einem klaren Rahmen durch festgelegte Zeiten und wiederkehrende Rituale geprägt. Die klare Tagesstruktur und die Rituale geben den Kindern Orientierung und Sicherheit.

### Essen

Das Essen ist ein wichtiger Bestandteil des Tagesablaufs. Es wirkt verbindend und stärkt das Wir-Gefühl in der Familie. Durch die täglichen Mahlzeiten entsteht ein wiederkehrender Rhythmus, der den Kindern Sicherheit, Orientierung und Verlässlichkeit bietet. Es wird auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung geachtet.

Die Kinder essen wenn immer möglich mit der Tagesfamilie gemeinsam. Die gemeinsamen Mahlzeiten finden in einer entspannten, freundlichen und zufriedenen Atmosphäre statt. Gesundheitliche und religiöse Essgewohnheiten werden berücksichtigt.

### Innen- und Aussenräume

Damit Kinder sich geborgen fühlen und sie ihre Bedürfnisse befriedigen können, werden Räume nach bestehenden Möglichkeiten so eingerichtet, dass Kinder sowohl für das aktive wie auch das ruhige Spiel Platz haben. Schulkinder brauchen zur Erledigung der Hausaufgaben einen ruhigen Arbeitsplatz.

Draussen bekommen die Kinder die Möglichkeit sich auszutoben, sich zu bewegen und Zeit in der Natur zu verbringen. Dazu dienen ein Garten, der Wald oder sonstige Angebote rund um den Wohnort der Tagesfamilie.

### Pädagogisches Angebot

Das pädagogische Angebot richtet sich nach den Bedürfnissen der Kinder und wird neuen Situationen und Gruppenzusammensetzungen entsprechend angepasst. Es gibt ein Gleichgewicht zwischen Spielzeug (zum Beispiel Puppen und Spielautos) und Spielmaterial (zum Beispiel Kartonröhren und Tücher). So entsteht ein

selbstbestimmtes Spiel, in dem ein Pendeln zwischen Spannung und Entspannung möglich ist. Für die Vorschulkinder steht prozessorientiertes Spielen im Vordergrund. Besonders ältere Kinder sollen gezielt auch Gelegenheit für produktorientiertes Handeln bekommen.

### **Konfliktsituationen**

Konflikte zwischen den Kindern gehören zu einem lebendigen Zusammensein in der Tagesfamilie. Die Kinder lernen, den Konflikten nicht aus dem Weg zu gehen und sich den Schwierigkeiten zu stellen. Dabei werden sie von den Tageseltern begleitet und unterstützt, in dem diese eine beobachtende und zurückhaltende Haltung einnehmen und den Kindern helfen, den Konflikt möglichst selber zu lösen.

Sanktionen müssen sachbezogen, lösungsorientiert und verhältnismässig sein. Körperliche und psychische Gewalt wird nicht geduldet.

### **Körperpflege**

Die Kinder werden ihrem Alter und Entwicklungsstand entsprechend von den Tageseltern bei der Ausübung ihrer Körperpflege begleitet und unterstützt. Die Selbstständigkeit des Kindes wird gefördert.

Die Tageseltern sind sich bewusst, dass die Intimpflege auch für Kinder sehr persönlich ist und nehmen Rücksicht darauf.

### **Hygiene**

Die Tagesfamilie achtet auf einen hygienischen und ordentlichen Haushalt.